



C. Schulze & Co. G.m. Gräfenhainichen Bez.-Halle

Buchdruckerei, Buchbinderei, Stereotypie * Musiknoten, Monotype-Setzmaschinen

Telegramm-Adresse:

Buchdruckerei Schulze

Postscheckk.: Berlin 46243

Reichsbank-Girokonto:

Reichsbanknebenstelle

Bitterfeld

Gräfenhainichen,

27. Juni 1934.

Fernsprecher Nr. 214

Herrn

Professor Dr. G. Steindorff

z. Z. Wildbad.

Sehr geehrter Herr Professor,

den Eingang Ihrer gefl. Zeilen vom 21. ds. Mts. bestätigen wir bestens dankend und teilen Ihnen ergebenst mit, dass wir bereit sind uns Hieroglyphentypen anzuschaffen, wie wir Ihnen dies bereits in unserm Schreiben vom 20. 6., Absatz 3, mitteilten. - Es handelt sich doch hier darum, dass dieser sehr teure Satz ohne Aufschlag zu dem gleichen Preise hergestellt werden soll. Nur hierin liegen die Schwierigkeiten.

Es wäre demnach notwendig, dass die Hieroglyphen auf das denkbar niedrigste Mass beschränkt würden, wie Sie dies selbst vorschlagen. Unter jeder Hieroglyphe vermerken Sie Abschnitt und Nummer des beiliegenden Hieroglyphenverzeichnisses von H. Berthold A.-G., Berlin SW und Bauer & Co., Stuttgart. - Bitte teilen Sie uns gefl. mit, ob Sie mit diesen Typen einverstanden sind und senden Sie uns das Verzeichnis alsdann bitte wieder zurück. -

Vom sonstigen Inhalt Ihrer gefl. Zeilen nahmen wir genau Kenntnis und teilen Ihnen noch mit, dass Sinsel inzwischen mit uns korrespondiert hat wegen der Herstellung der Tafeln. - Es ist notwendig, dass die Tafeln als Bogen zu acht Seiten gedruckt werden, weil diese Art der Verarbeitung in



C. Schulze & Co., G. m. b. H. Bücherei-Verlag

in der Buchbinderei am zweckmässigsten und billigsten ist. - Sinsel kann jedoch achtseitige Bogen nur liefern, wenn sie auf beiden Seiten bedruckt sind. - Bei freien Rückseiten können die Tafeln nur einzeln an den Falz gehängt werden, was teuer ist und nicht gut aussieht. - Bitte teilen Sie uns gefl. mit, ob die Tafeln zweiseitig verwendet werden können. -

Inzwischen begrüßen wir Sie mit vorzüglicher Hochachtung

C. Schulze & Co., G. m. b. H.

Meiner